

TAH-Seminar zum Umgang mit Starkregen

Mut zu neuen Wegen

Am 22. Januar 2015 findet das Seminar der Technischen Akademie Hannover (TAH) „Mut zu neuen Wegen – Umgang mit Starkregen als Bestandteil des Generationenvertrages?“ in Lünen statt.

Durch den Klimawandel nehmen Niederschlagshäufigkeit und -intensität zu. Was sich dadurch auch ohne unser Zutun ändert, wissen wir als Abwasserexperten sehr genau: Sturzfluten gefährden Infrastruktur und Bevölkerung – das städtische Abwassersystem ist für diese Wassermassen nicht ausgelegt. Was wir ändern müssen, liegt auf der Hand: Wir brauchen eine funktionierende Überflutungsvorsorge für unsere Städte. Extreme Wetterereignisse müssen bei Stadtplanung und -entwicklung, bei Bauleitung und Straßenplanung berücksich-

tigt werden. Was passiert, wenn wir nichts tun, zeigt der fiktive Pressespiegel: Die Keller der Bürger werden zum erweiterten Rückstaubecken der Stadtentwässerung, die Straßen zu Ersatzkanälen für Regenwasser. Ohne Zustimmung der Bürger und im Ernstfall mit fatalen Folgen.

Warum wir trotzdem nicht handeln, hat mannigfaltige Gründe: Wo fangen wir an? Wie soll das gehen? Und: Wer soll das bezahlen? Das Seminar von Praktikern für Praktiker bietet Anregungen und Ideen für die städtischen Entwässerungsnetze von heute. Diskutieren, nachfragen, sich austauschen und inspirieren lassen ist erwünscht.

Nähere Infos unter Tel.: 0511/39433-30 oder www.ta-hannover.de ■